

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Top-Thema mit Vokabeln

Der Kampf um Rohstoffe

Eigener Abbau, mehr Recycling und schlauer Handel. Mit dieser Strategie rüstet sich Europa im internationalen Kampf um Rohstoffe. Denn die Vorräte werden immer knapper.

Ohne den Zugang zu Rohstoffen ist die wirtschaftliche Entwicklung eines Landes gefährdet. Doch die weltweiten **Vorkommen** werden immer knapper und die Preise steigen stetig an. Für einige Rohstoffe besteht in Europa das Risiko einer **Unterversorgung**, weil sie nur in wenigen Ländern **gefördert** werden. Dazu gehören Kobalt, Magnesium und die sogenannten Seltenen Erden. Das sind bestimmte **Mineralien**, die **unentbehrlich** für die Herstellung von **High-Tech-Produkten** wie Handys oder Computerchips sind.

Damit Europa trotzdem immer genug von den teuren Rohstoffen hat, hat die Europäische Union eine neue Strategie entwickelt. **Nach Schätzungen** befinden sich sieben Prozent der weltweiten Vorkommen von Seltenen Erden auf dem Gebiet der Europäischen Union. In Zukunft sollen diese Mineralien in Europa selbst gefördert werden. Doch das ist ein Problem, denn die **Genehmigungsverfahren** für den Rohstoffabbau sind noch sehr kompliziert.

Der europäische Plan **sieht** auch mehr Recycling und eine bessere Nutzung von Rohstoffen **vor**. Denn für viele wichtige Rohstoffe gibt es noch keine Recyclingmethode, die sich lohnt. Um weiterhin Zugang zu **Ressourcen** im Ausland zu haben, will Europa mehr in **strategische Partnerschaften** mit Afrika und Asien **investieren**. Internationale Hilfsorganisationen kritisieren die fehlende Gleichberechtigung dieser Partnerschaften. Sie sprechen deshalb von einem Ressourcenraub, der viele **Entwicklungsländer** weiter in die Armut führen wird.

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!
DW-WORLD.DE/deutschaktuell

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Top-Thema mit Vokabeln

Glossar

Rohstoff, der – ein Material, das in der Natur vorkommt und weiter verarbeitet wird

Abbau, der – das Herausholen von → Rohstoffen aus der Erde

Recycling, das – das Herstellen von neuen Gegenständen aus gebrauchten

Strategie, die – der Plan, wie man ein bestimmtes Ziel erreichen will

sich für etwas rüsten – hier: sich schützen; sich auf etwas vorbereiten

Vorkommen, das – hier: die Vorräte

Unterversorgung, die – die Tatsache, dass man von etwas zu wenig hat

etwas fördern – hier: Rohstoffe aus der Erde herauslösen; etwas abbauen

Mineral, das – ein fester, natürlicher Stoff, der in der Erde ist (z. B. Salz)

unentbehrlich – unbedingt notwendig

High-Tech-Produkt, das – ein moderner, technischer Gegenstand

nach Schätzungen – wie ungefähr bestimmt oder beurteilt wurde

Genehmigungsverfahren, das – das Prüfen, ob eine Erlaubnis für etwas gegeben werden kann

etwas vorsehen – hier: etwas beabsichtigen; etwas beinhalten

Ressource, die – hier: der Rohstoff (z. B. Kohle, Wasser)

strategisch – einer Strategie/einem Plan folgend

Partnerschaft, die – die Beziehung; die Verbindung

in etwas investieren – Geld für etwas ausgeben

Entwicklungsland, das – ein Land, das wirtschaftlich wenig entwickelt ist

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/deutschaktuell

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Top-Thema mit Vokabeln

Fragen zum Text

1. Rohstoffe werden auf der Welt immer ...

- a) weniger und teurer.
- b) größer und breiter.
- c) internationaler und komplizierter.

2. Die Europäische Union verfolgt das Ziel, ...

- a) eine Strategie zu entwickeln.
- b) nur noch Rohstoffe aus dem Ausland zu kaufen.
- c) einige Rohstoffe selbst abzubauen.

3. Internationale Hilfsorganisationen beklagen, dass Europa ...

- a) kritisiert wird.
- b) von Asien und Afrika ausgeraubt wird.
- c) Asien und Afrika nicht gleichberechtigt behandelt.

4. Ergänzen Sie das passende Wort: Beim ... werden alte Gegenstände zu neuen verarbeitet.

- a) Abbau
- b) Recycling
- c) Handel

5. Bestimmte Rohstoffe sind für die Industrie ...

- a) unentbehrlich.
- b) umständlich.
- c) gefährlich.

Arbeitsauftrag

Welche Rohstoffe kommen in Ihrem Land vor? Beschreiben Sie in wenigen Sätzen, welche Produkte daraus hergestellt werden.

*Autor: Gerd Winkelmann/Matthias Mayr
Redaktion: Shirin Kasraeian*

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/deutschaktuell

© Deutsche Welle